

Magazin  
für uns  
**Juni**  
**10**



Wohnstätten

**Knack**  
**punkt**



**Vorbeugen – Urlaubszeit ist Einbruchzeit**

**Museumsbesuch – Künstlerische Lichtblicke im Sommer 2010**

**Senioren mit Ehrenamt: „Alt hilft Jung“ – wenn Erfahrung zählt**

**Weg vom Öl – alternative Antriebe vorgestellt**

# Knackpunkt

## Unsere Hausmeister im Porträt

### Heute: Herr Schauer

Wir starten mit dieser Knackpunkt-Ausgabe eine Serie, in der wir Ihnen die für Sie tätigen Hausmeister der »Wohnstätten« näher vorstellen möchten.



Herr Schauer

Heute beginnen wir mit Herrn Schauer, der zum 1. April 2010 mit dem Eichholz seinen neuen Bezirk übernommen hat.

Herr Schauer ist 48 Jahre alt und seit 1994 bei den »Wohnstätten« als Hausmeister angestellt. Vor seiner

Hausmeistertätigkeit lernte er den Beruf des Elektromechanikers und arbeitete mehrere Jahre als Elektriker. Mit der Einführung der Pressmüllcontainer übernahm er aufgrund seines Fachwissens bei den »Wohnstätten« die Sonderaufgabe der technischen Betreuung dieser Spezialcontainer. Er wurde hierfür zusätzlich direkt beim Hersteller in Österreich geschult.

Als Ausgleich zu seiner Tätigkeit betreibt der begeisterte Hobbyfußballer ausdauernd Sport.

Wir wünschen Herrn Schauer mit seinem gesamten Team aus Hauswarthelfern und Reinigungskräften, die überwiegend schon viele Jahre im Eichholz tätig sind, einen guten Start!

## Sie suchen eine attraktive Eigentumswohnung in zentraler Wohnlage?

### Besuchen Sie jetzt unsere Musterwohnung in der Karlstraße 8!

- 3-Zimmer-Wohnung im 1. OG mit 75 m<sup>2</sup>
- Großer Westbalkon mit Abstellraum
- KfW-Effizienzhaus 70 (EnEV 2007)
- Fußbodenheizung, geregelte Wohnungslüftung, Eichenparkett, Solaranlage
- Im Ortskern von Darmsheim



### Besichtigungstermin: Samstag, 12. Juni 2010 von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Für weitere Informationen steht Ihnen unser Team vom Verkauf gerne zur Verfügung, Tel.: 07031/6109-52.

## Veränderungen bei den Bezirken der Hausmeister

Mit dem Ausscheiden von Herrn Wiesnewski und der Neubesetzung der Hausmeisterstelle im Eichholz wurden auch weitere Hausmeisterbezirke neu organisiert.

Nachfolgend für Sie eine kurze Übersicht über die Veränderungen:

**Eichholz  
Dagersheim und Darmsheim  
Zimmerstraße  
Burghaldenstraße  
Goldberg**

Eventuelle Änderungen der Sprechzeiten entnehmen Sie bitte den Aushängen im Eingangsbereich.

Sprechen Sie Ihren neuen Hausmeister bei seinen Rundgängen doch einmal an oder besuchen ihn während der Sprechzeit; so lernen Sie sich schneller kennen.

neu: Herr Schauer  
neu: Herr Harb  
neu: Herr Bühler  
neu: Herr Hoffmann  
neu: HM-Service Rabbito

## Immobilienangebote

**Aktuelle Objekte** (Stand bei Redaktionsschluss)

### Neubauwohnungen

#### Sindelfingen-Darmsheim

Karlstraße 6,  
3 Zimmer,  
ca. 75 m<sup>2</sup> Wohnfläche,  
Westbalkon, 1. OG,  
viele Extras, sofort beziehbar, KfW-Effizienzhaus 70 nach EnEV 2007  
181.800 € inkl. 1 TG-Box  
- Eigennutzer oder Kapitalanleger - Objekt 49.003

#### Sindelfingen-Darmsheim

Karlstraße 6/1,  
5-Zimmer-Maisonette,  
ca. 98 m<sup>2</sup> Wohnfläche,  
Südbalkon, 1. u. 2. DG,  
viele Extras, 2 Kinderzimmer, 2 Bäder, 1 Arbeitszimmer, sofort beziehbar, KfW-Effizienzhaus 70 nach EnEV 2007  
230.700 € inkl. 1 TG-Box  
- Eigennutzer oder Kapitalanleger - Objekt 49.012

### Gebrauchte Immobilien

#### Sindelfingen-Maichingen

Grünackerstraße 31,  
3 Zimmer, ca. 76 m<sup>2</sup> Wohnfläche, Südbalkon,  
1. OG, Bad und separates WC, Aufzug, Baujahr 1997  
150.600 € inkl. 1 TG-Box  
- Eigennutzer oder Kapitalanleger - Objekt 608.052

#### Renningen

In den Mauren 12,  
4-Zimmer-Wohnung,  
ca. 99 m<sup>2</sup> Wohnfläche,  
Südbalkon, 1. OG,  
2 Bäder: eines mit Dusche und eines mit Badewanne,  
Baujahr Dez. 2001  
220.700 € inkl. 1 TG-Box,  
- Eigennutzer oder Kapitalanleger - Objekt 616.051

Bei Interesse wenden Sie sich bitte direkt an unser Team vom Verkauf, **Tel.: 07031 6109-52.**

Eine aktuelle Übersicht über unsere Immobilienangebote finden Sie auch im Internet unter [www.wohnstaetten-sindelfingen.de](http://www.wohnstaetten-sindelfingen.de)





## Jubilare feiern beim Mundarttheater Darmsheim

In bewährter Weise wurden die runden Mieterjubiläen der »Wohnstätten« des Jahres 2010 mit einem kurzweiligen Theaterabend in der Alten Turn- und Festhalle in Darmsheim gefeiert. Die Akteure des Mundarttheaters Darmsheim zeigten mit ihrem schwäbischen Schwank „Alles bestens geregelt“ auf urig herzhafte und humorvolle Weise, dass die Emanzipation auch in der Landwirtschaft angekommen ist!

Mit diesem fröhlichen Abend, bei dem natürlich auch ein zünftiges Vesper nicht fehlen durfte, bedankten sich die »Wohnstätten« bei ihren langjährigen Mietern für ihre Treue. Alle Bewohner, die im Laufe des Jahres auf eine Mietdauer von 30 Jahren (38 Parteien), 35 Jahren (35 Par-



### Ja, ich bin innerhalb der »Wohnstätten« umgezogen!

Name, aktuelle Adresse, Straße, Hausnummer, wenn möglich Wohnungsnummer

**Erste Wohnung** bei den »Wohnstätten«, Einzug am:

Straße, Hausnummer, wenn möglich Wohnungsnummer

**Zweite Wohnung** bei den »Wohnstätten«, Umzug am:

Straße, Hausnummer, wenn möglich Wohnungsnummer

**Dritte Wohnung** bei den »Wohnstätten«, Umzug am:

Straße, Hausnummer, wenn möglich Wohnungsnummer

# Knackpunkt



teien), 40 Jahren (67 Parteien), 45 Jahren (51 Parteien) oder gar 50 Jahren (8 Parteien) zurückblicken können, waren hierzu eingeladen. Insgesamt waren das in diesem Jahr stolze 199 Parteien! Als besondere Anerkennung für 50-jährige Treue überreichte »Wohnstätten«-Geschäftsführer Georg Rothfelder den anwesenden „50er Jubilaren“ einen Blumenstrauß und ein Geschenk.

Bei Theater, Vesper und einem Schwätzchen mit den

Nachbarn oder den Mitarbeitern der »Wohnstätten« ging der Abend wie im Fluge vorbei. Da verwundert es kaum, dass auch die Mieterbetreuerinnen nicht mit allen Bewohnern ein Schwätzchen halten konnten.

Der kostenlose Bustransfer nach Darmsheim und wieder zurück wurde von vielen Mieterinnen und Mietern gerne in Anspruch genommen. Bei aller Freude gab es auch einen Wermutstropfen: Obgleich die vorliegenden Mie-

terdaten im Vorfeld jeder Feier akribisch genau unter die Lupe genommen werden, kann es passieren, dass der eine oder andere Jubilar dennoch nicht als solcher erkannt und so leider auch nicht eingeladen werden kann. Wenn ein Mieter bis heute in derselben Wohnung lebt, ist das Jubiläum auch recht einfach zu recherchieren. Schwieriger wird es hingegen, wenn er im Laufe der Jahre von einer »Wohnstätten«-Wohnung in die andere gezogen ist. Und

insbesondere dann, wenn der Umzug bereits zu einer Zeit war, in der es noch keine elektronische Datenverarbeitung gab, kann es bedauerlicherweise vorkommen, dass ein rundes Mieterjubiläum unbemerkt vorübergeht. Um dies zu vermeiden, benötigen wir Ihre Hilfe!

Wir bitten alle Mieter, die innerhalb der »Wohnstätten« schon einmal umgezogen sind und sich beim letzten Aufruf vor zwei Jahren noch nicht gemeldet hatten, den Abschnitt auf Seite 4 unten auszufüllen und an die Mieterbetreuung weiterzuleiten. Vielen Dank!

## Auch 2010 geht es weiter: Sanierung in der Pfarrwiesenallee

Schon seit November 2009 wissen es die Mieter der Hochhäuser in der Pfarrwiesenallee 51 und 53: In 2010 erhalten auch sie neue Fenster und eine neue Fassade.

Die Vorarbeiten sind abgeschlossen, die Aufträge bereits erteilt und auch die Wohnungsbegehungen haben schon stattgefunden.

In bewährter Weise werden die Arbeiten von den Mitarbeitern der »Wohnstätten« in Zusammenarbeit mit externen Fachingenieuren und Firmen koordiniert und durchgeführt.

Konkret stehen folgende Arbeiten auf dem Programm:

- Austausch der Holzfenster
- Aufdoppelung der leichten Fassadenbauteile für

einen besseren Wärmeschutz

- Anbringen neuer Balkonabstellraumtüren
- Überprüfung der Fassade bzgl. Schäden
- Neuer Anstrich der Fassade

Gemeinsam mit den Mietern freuen sich die Verantwortlichen der »Wohnstätten« schon heute auf die Fertigstellung der Sanierungsarbeiten im Herbst 2010!



### In technischen Notfällen

Sie erreichen die **Zentrale** der »Wohnstätten« telefonisch unter **07031 6109-0**

#### vormittags:

Mo.–Fr. 9:00–12:00 Uhr

#### nachmittags:

Mo.–Mi. 14:00–16:00 Uhr

Do. 14:00–17:30 Uhr

Bei technischen Notfällen, die montags–donnerstags ab 16:30 Uhr und freitags ab 12:30 Uhr sowie an Wochenenden und Feiertagen eintreten, steht für Sie ein technischer **Notruf** zur Verfügung. Wählen Sie:

**0172 7197679**

Bei nicht eiligen Anliegen wenden Sie sich bitte direkt an Ihren zuständigen Hausmeister oder den Handwerker, der tagsüber zu den normalen Sprechzeiten zu erreichen ist.





## Ein weiterer Schritt in der Ernst-Barlach-Straße

Die Ernst-Barlach-Straße steht immer wieder im Fokus der Knackpunkt-Berichterstattung. Kein Wunder. Schließlich wurde hier in den letzten Monaten und Jahren kräftig Hand angelegt. Zuerst galt es, in den Hochhäusern den vorbeugenden Brandschutz zu aktualisieren, anschließend erhielten die Hochhäuser neue Fenster und auch die Fassade wurde überarbeitet. Und seit letztem Jahr werden nun die Tiefgaragen saniert.

Doch die »Wohnstätten« bleiben am Ball und sanieren nun auch bei den Gebäuden Nr. 20 bis 27 die Fenster und Fassaden.

Schon in 2009 begannen die Planungen zu Umfang

und Ablauf der Sanierung. Die Mieter konnten dann im Januar 2010 in einer Mieterversammlung über die Arbeiten informiert werden. Gerne wurden auch die Anregungen der Bewohner aufgegriffen. So wurde beispielsweise die Fenstereinteilung des Balkonelements gemeinsam optimiert.

Folgende Arbeiten stehen nun im Rahmen der Sanierung auf dem Programm:

- Austausch der Holzfenster
- Entfernen der vorgehängten Fassade
- Aufbringen eines Wärmedämmverbundsystems anstelle der alten Fassade für einen besseren Wärmeschutz



- Überprüfen der Dachfläche auf Schäden
- Neuer Anstrich der Fassade

Die Arbeiten haben im Mai begonnen und werden voraussichtlich Ende Oktober 2010 abgeschlossen sein.

## Sanierung der Tiefgaragen in der Ernst-Barlach-Straße geht weiter

Tiefgarage vor der Sanierung



Im Oktober letzten Jahres konnten Sie im Knackpunkt bereits über die noch in 2009 begonnene Sanierung der südlichen Tiefgaragen in der Ernst-Barlach-Straße lesen. Damals wurde zunächst mit einer Halle der Anfang gemacht. In diesem Jahr steht nun der deutlich größere Teil der Arbeiten an: In eng getakteten Schritten werden die

weiteren fünf der insgesamt sechs Tiefgaragenhallen saniert.

Technisch stehen bei dieser Sanierungsmaßnahme die Abdichtung und der Betonschutz im Vordergrund. Besonders erfreulich für die Bewohner ist natürlich auch die optische Aufwertung.



Tiefgarage nach der Sanierung

In der so genannten Halle F können Sie sich schon heute einen Eindruck verschaffen, wie auch die restlichen Tiefgaragen mit neuen Toren und neuem Farbanstrich aussehen werden.

### IMPRESSUM

Wohnstätten Sindelfingen GmbH,  
Bahnhofstraße 9,  
71063 Sindelfingen  
Postfach 5 69,  
71047 Sindelfingen  
Telefon: 07031 6109-0  
Telefax: 07031 6109-25  
www.wohnstaetten-sindelfingen.de  
info@wohnstaetten-sindelfingen.de

### Redaktionsteam:

Heike Arndt, Sigrid Derdus,  
Hans-Andreas Schwarz, Ralf Wagner,  
Gunther Stauss, Johann Mathis,  
Fotos: Detlef Hoffmann  
Texte: Michaela Stach